



## Beförderungen in der saarländischen Polizei - ein Drama in mehreren Akten

Im Landtagswahlkampf im Jahre 1999 erklärte der CDU-Landesvorsitzende Peter Müller im GdP-Sicherheitstest, man werde im Falle eines Wahlerfolges neue und angemessene Prioritäten bei der Polizei setzen, insbesondere – zur Motivationssteigerung und gerechten Bewertung von deren Arbeit – das Beförderungsbudget deutlich erhöhen.

Die Beförderungsbudgets der Folgejahre lassen die anerkennende Feststellung zu: „**Versprochen ist versprochen und wird auch nicht gebrochen.**“ **Gut so!**

Die Budgets im Einzelnen:

2000	ca. 571.000,- €
2001	ca. 715.000,- €
2002	ca. 735.000,- €
2003	ca. 715.000,- €
2004	ca. 710.000,- €

Im Landtagswahlkampf im August 2004 erklärte der CDU-Landesvorsitzende und jetzige Ministerpräsident Peter Müller im GdP-Sicherheitstest für den Fall eines Wahlerfolges:

„Die CDU Saar ist für die konsequente Umsetzung der zweigeteilten Laufbahn. Nach derzeitigem Stand ist **bei gleich bleibendem Beförderungsbudget** damit zu rechnen, dass bis zum Jahr 2008 die zweigeteilte Laufbahn in der saarländischen Polizei realisiert sein wird. Die wichtigste Ressource der saarländischen Vollzugspolizei sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. ... die Schaffung und die Bei-

haltung angemessener Beförderungsperspektiven gewährleisten auch künftig eine hohe Mitarbeitermotivation.“

In seiner Regierungserklärung stellt Ministerpräsident Müller im November 2004 fest:

„Die saarländische Polizei kann sich auf die Rückendeckung durch die Landesregierung verlassen.“

Es wird darüber hinaus, so z.B. in politischen Diskussionen um reduzierte Neueinstellungszahlen oder Einschränkungen bei Weihnachts- und Urlaubsgeld, keine Gelegenheit ausgelassen, auf die Wichtigkeit eines gleich bleibenden Beförderungsbudgets hinzuweisen.

Nun zur Realität der weiteren Budgetentwicklung:

2005	ca. 500.000,- €
2006	ca. 396.000,- €

Ausgehend vom Jahresschnitt des Beförderungsbudgets innerhalb der ersten Legislaturperiode (2000 bis 2004) in Höhe von ca. 690.000,- € mutet man also zum Jahr 2006 der saarländischen Polizei eine Reduzierung um ca. 43 %, also fast eine Halbierung zu.

**Versprochen ist versprochen, oder hat er sich versprochen?**

Das war des Dramas erster Akt. Fortsetzung folgt.

Der Landesvorstand